

Gute Karten beim Einkommensschutz: mit dem bAV NettoJoker.

Die meisten Berufstätigen unterschätzen das Risiko einer Berufsunfähigkeit (BU). Vielen ist die Absicherung einfach zu teuer. Wir bieten die passende Lösung: Mit dem bAV NettoJoker können Arbeitnehmer den Einkommensschutz über ihren Arbeitgeber absichern – und zwar deutlich günstiger als über ein privates Angebot. Wer den BU-Schutz im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung (bAV) als Direktversicherung abschließt, spart Steuern und Sozialabgaben. Das lohnt sich.

Wichtige Gründe für den bAV NettoJoker.



Berufsunfähigkeit kann jeden treffen.

Eine Erkrankung oder ein Unfall ist leider keine Seltenheit. Neben körperlichen Beschwerden spielen psychische Belastungen eine immer größere Rolle: Mit rund 32 % sind psychische Erkrankungen mittlerweile die Hauptursache für die Zahlung einer Berufsunfähigkeitsrente.¹⁾ Eine Berufsunfähigkeitsversicherung bietet im Ernstfall finanzielle Sicherheit.



Unterstützung vom Arbeitgeber.

Eine Berufsunfähigkeitsabsicherung über die bAV bringt gleich mehrere Vorteile. Dank steuer- und ggf. sozialversicherungsfreien Beiträgen erzielt der Arbeitnehmer bei gleichem Nettoaufwand eine deutlich höhere Absicherung als bei einer privaten Vorsorge. Spart der Arbeitgeber ebenfalls Sozialversicherungsbeiträge, kann der Arbeitnehmer zusätzlich auf einen Arbeitgeberzuschuss von bis zu 15 % des umgewandelten Beitrags zählen.



Eine Lösung, die sich immer lohnt.

Beim bAV NettoJoker werden die Leistungen der Berufsunfähigkeitsversicherung in einem individuellen Netto-Renten-Vergleich im Leistungsfall zwischen der privaten und der betrieblichen Altersversorgung gegenübergestellt. Dabei wird berücksichtigt, dass auf Leistungen einer Betriebsrente höhere Abgaben zu zahlen sind.

Vorteile des BU-Schutzes in der bAV.



- ✓ **Bedarfsgerecht**
Wir bieten eine passgenaue und zuverlässige Absicherung.
- ✓ **Günstig**
Die Beitragszahlung ist staatlich gefördert – plus Arbeitgeberzuschuss sofern der Arbeitgeber Sozialversicherungsbeiträge spart.
- ✓ **Übertragbar**
Scheidet der Arbeitnehmer vorzeitig aus dem Unternehmen aus, lässt sich der Vertrag auf den neuen Arbeitgeber übertragen oder privat weiterführen.

Unser Tipp:

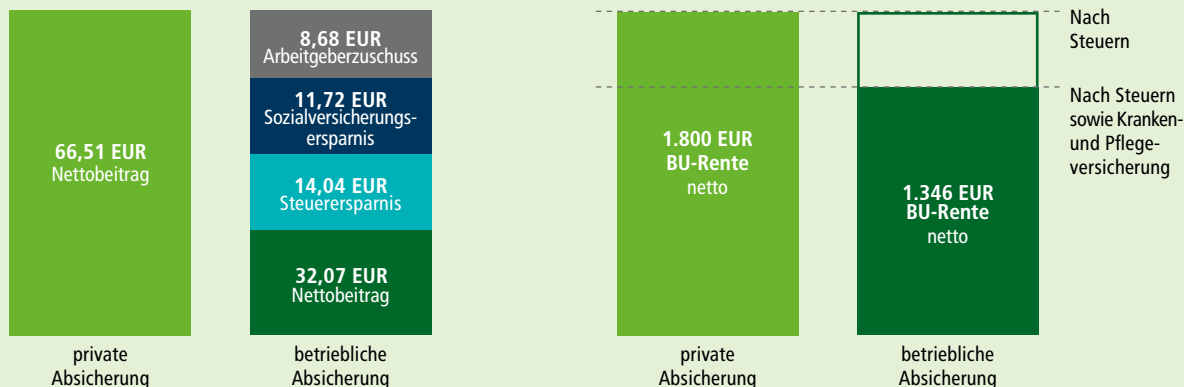
Arbeitgeber und Arbeitnehmer sollten das Thema Berufsunfähigkeit nicht auf die lange Bank schieben: Je früher eine BU-Versicherung abgeschlossen wird, desto günstiger sind die Beiträge. Auch die Beantwortung von Gesundheitsfragen fällt in jungen Jahren meist leichter.

Die Situation bei der Beitragszahlung.

Beiträge zur Berufsunfähigkeitsversicherung sind im Rahmen der Entgeltumwandlung im Jahr 2022 bis zu 282 Euro im Monat sozialversicherungsfrei. Auf Beiträge bis zu 564 Euro monatlich fallen keine Steuern an. Zudem profitiert der Arbeitnehmer von einem obligatorischen Arbeitgeberzuschuss, sofern auch das Unternehmen durch die Entgeltumwandlung Sozialabgaben spart. Das heißt: Bei einer gleich hohen Berufsunfähigkeitsrente ist gegenüber einer privaten Vorsorge ein deutlich niedrigerer Nettoaufwand für die betriebliche Vorsorge erforderlich.

Die Situation im Leistungsfall.

Der Staat fördert die Beitragszahlung einer Betriebsrente. Daher sind die fälligen Versorgungsleistungen für den Arbeitnehmer steuer- und sozialversicherungspflichtig. Im Vergleich zu einer privaten Absicherung würde bei einer vertraglich vereinbarten gleich hohen Berufsunfähigkeitsrente die Betriebsrente aufgrund der Abgaben geringer ausfallen. Deshalb muss für eine betriebliche Versorgungsleistung die versicherte Rente höher angesetzt werden.

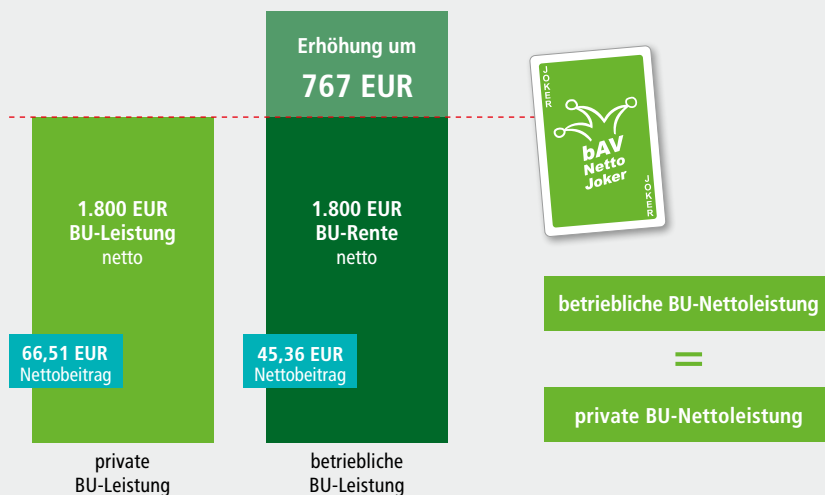


Eigene Berechnungen (Stand 2022): Dipl.-Betriebswirt, Risikogruppe A1-top, 30 Jahre, ledig, BU-Eintritt mit 31 Jahren (Jahr 2023): mtl. 1.800 Euro BU-Rente (inkl. Bonus), keine weiteren Einkünfte, Angaben nach Steuern/Sozialabgaben, ohne Kirchensteuer, Grundtabelle (Beitragszahlung). BU-Renten aus der privaten Vorsorge unterliegen als abgekürzte Leibrenten der Ertragsanteilbesteuerung nach § 55 EStDV, BU-Renten aus der bAV mit steuerlicher Förderung nach § 3 Nr. 63 EStG werden gemäß § 22 Nr. 5 Satz 1 EStG voll nachgelagert besteuert (Leistungsfall).

Zahlt sich immer aus: der bAV NettoJoker.

Der HDI bAV NettoJoker findet immer die richtige Balance. Die Leistungen werden so festgelegt, dass im Versorgungsfall die gewünschten Nettorenten zur Verfügung stehen.

Das Ergebnis: Der bAV NettoJoker rechnet sich. Arbeitnehmer profitieren von geförderter Beitragszahlung bei gleichzeitiger bedarfsgerechter BU-Rentenleistung.



Eigene Berechnungen (Stand 2022): Dipl.-Betriebswirt, Risikogruppe A1-top, 30 Jahre, ledig, BU-Eintritt mit 31 Jahren (Jahr 2023). Bei privater Absicherung: mtl. 1.800 Euro BU-Rente (inkl. Bonus), mtl. Nettobeitrag 66,51 Euro. Bei bAV-Absicherung mtl. 2.567 Euro BU-Rente (inkl. Bonus), mtl. Bruttobeitrag 93,99 Euro, mtl. Nettobeitrag 45,36 Euro berücksichtigt 15 % Arbeitgeberzuschuss + staatliche Förderung, keine weiteren Einkünfte, Angaben nach Steuern / Sozialabgaben, ohne Kirchensteuer, Grundtabelle.

Fazit: Bei gleicher Rentenleistung ist der bAV-Nettoaufwand ca. 30 % geringer.

HDI Lebensversicherung AG
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
www.hdi.de

HDI Best4bAV

Wir unterstützen bei der Gestaltung von Firmenbetriebsrenten, informieren Belegschaften und führen Einzelberatungen bei Arbeitnehmern durch. Wir bieten Ihnen vielfältige Services rund um die Betriebsrente. Eben Best4bAV.